

DUO PLAST

Doppelkantenfolie „DDK“ ermöglicht geringere Materialkosten / Erhöhte Ladegutsicherheit

Eine Stretchfolie mit doppelter Stärke im Kantenbereich hat die **Duo Plast AG** (D-36341 Lauterbach; www.duo-plast.de) entwickelt. Die Folie „**Duo** Doppelkante“ (DDK) sei robuster gegenüber Einrissen, teilt der Blasfolienhersteller mit. Der Einsatz von DDK ermögliche geringere Folienstärken und damit Materialeinsparungen von 30 bis 35 Prozent. Dies senke die Verpackungskosten und verringere den Entsorgungsaufwand.



Zudem verbessere die Verwendung von DDK die Ladungssicherheit. Denn durch die doppelte Kante werden Paletten beim Einstretchen mit einer Netzstruktur umgeben, die die Palettenstabilität erhöhe. Insbesondere am Palettenfuß bilde die Folie einen festen Verbund zwischen Palette und Packfuß. Vom **Deutschen Verpackungsinstitut** (www.verpackung.org) erhielt die Folie den „Deutschen Verpackungspreis“.

Laut **Duo Plast** erleichtert ein über die gesamte Rolle gleichmäßig geringer Abrollwiderstand darüber hinaus die Verarbeitung, senkt den Geräuschpegel und verhindert eine ungewollte mechanische Dehnung. Der hohe Weiterreißwiderstand und die Maximaldehnung der DDK ermöglichen den Einsatz auf Vollautomaten.

Die Folien von **Duo Plast** werden in der Industrie, der Landwirtschaft, bei Lebensmittelverpackungen und Hygieneprodukten eingesetzt. Mit rund 110 Mitarbeitern erzielte das Unternehmen 2009 einen Umsatz von 34 Mio EUR. Neben dem Stammsitz im hessischen Lauterbach betreibt das Unternehmen einen Produktionsstandort im thüringischen Sünna.

Die Netzstruktur der DDK stabilisiert Packgut auch in heiklen Situationen (Doppelkante zur Verdeutlichung farblich hervorgehoben; Foto: **Duo Plast**)

24.03.2010 KI [215810]